Heritage-Design im neuen 911 Speedster

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

14/08/2019 Mit dem neuen 911 Speedster präsentiert Porsche ein optionales Heritage-Design-Paket – erster Vorgeschmack auf eine Serie ikonischer Designelemente für Sportwagen von heute und morgen.

Oft sind es kleine Dinge, denen größte Aufmerksamkeit gewiss ist. Zum Beispiel der Schriftzug mit den neun geschwungenen Buchstaben: Speedster. Bei Porsche stehen sie für legendäre Straßen- und Rennfahrzeuge, jetzt zieren sie das Heck einer 911-Sonderedition mit Heritage Design-Paket – aufwendig angefertigt und galvanisch vergoldet. Der 911 Speedster wurde als GT-Modell in der Motorsportabteilung von Porsche entwickelt und in der Porsche Exclusive Manufaktur veredelt. Das Design stammt von Style Porsche.

Der Speedster-Schriftzug zeigt, wie viel Leidenschaft in diesem Fahrzeug steckt. Boris Apenbrink, Leiter der Exclusive Manufaktur Fahrzeuge, Colour-&-Trim-Designerin Stéphanie Kleiböhmer sowie Interieur-Designer Thorsten Klein sind heute im Porsche Design-Studio in Weissach zusammengekommen, um das neue Heritage-Design vorzustellen. Man spürt sofort: Das Projekt ist eine Herzensangelegenheit. „Wir wollen das Lebensgefühl, das sich mit unseren historischen Fahrzeugen verbindet, für die Kunden wieder erlebbar machen“, beschreibt Kleiböhmer das selbstgesteckte Ziel des Designteams. Für Thorsten Klein ist das „pure Speedster-Design“ deshalb die „ideale Basis“. Der 911 Speedster verbinde „Tradition mit Innovation“, sagt Apenbrink. „Während wir mit dem vollelektrischen Taycan eine neue Welt betreten, ist der Speedster die klare Botschaft, dass wir unsere Wurzeln nicht vergessen.“

Schon das Serienmodell des 911 Speedster ist eine Reminiszenz an die Historie. Die Auflage ist limitiert auf 1.948 Exemplare – Erinnerung an den Porsche 356 „Nr. 1“ Roadster, der im Juni 1948 seine allgemeine Betriebserlaubnis von der Landesregierung Kärnten erhielt. Technisch jedoch ist der neue Speedster ganz auf der Höhe der Zeit: Kotflügel, Fronthaube und die charakteristische Heckabdeckung bestehen aus leichtem Kohlefaser-Verbundwerkstoff. Fahrwerk, Auspuffanlage und Antriebsstrang mit dem manuellen Sechsganggetriebe haben Entwickler der GT-Modelle von Porsche beigesteuert, ebenso den freisaugenden Vierliter-Sechszylindermotor mit 510 PS.

Zu den Besonderheiten des Heritage Design-Pakets zählen innen unter anderem eine Lederausstattung in Bi-Color schwarz / cognac, GT-silbermetallic lackierte Carbonelemente und ein aus Vollmetall gefertigter und mit Gold beschichteter Speedster-Schriftzug. Außen besticht die Kreuzung aus Vergangenheit und Zukunft besonders durch die auffällige Farbkombination GT-silbermetallic mit dem weiß lackierten vorderen Stoßfänger und den „Spears“ auf den Kotflügeln.

Stilprägend

Bereits beim 356 Speedster-Rennsportwagen aus den 1950er-Jahren dienten Aufkleber auf der Fronthaube und an den Türen als Steinschlagschutz oder kaschierten Spuren von Zusammenstößen. Doch bald kennzeichneten sie einen frühen Trend zur Individualisierung. Für Speedster-Designer Klein war es eines der Ziele, „diesen Zeitgeist und diese Lebensfreude neu zu interpretieren."

Ermutigt wurde das Team durch den Jubel über den 911 Speedster Concept im Heritage-Design. Porsche hatte den Vorläufer des jetzigen Serienmodells vergangenes Jahr während der Jubiläumsfeierlichkeiten „70 Jahre Porsche Sportwagen" vorgestellt – für Boris Apenbrink ein sicheres Indiz, „dass Menschen sich nach Dingen sehnen, die für Werte stehen, für eine gewisse Verlässlichkeit und Zeitlosigkeit". Porsche gehe es dabei um mehr als bloßes Retro-Design: „Wir bauen", sagt Apenbrink, „nichts zurück, sondern blicken nach vorn und kombinieren die klassischen Elemente mit einem modernen Fahrzeug."

So gut kommt das an, dass die Porsche Exclusive Manufaktur gemeinsam mit Style Porsche künftig mehrere 911-Modelle im Heritage-Design auflegen wird – angelehnt an die 1950er-, 1960er-, 1970er- und 1980er-Jahre. Sie sollen ab dem kommenden Jahr in zeitlichen Abständen zunächst als limitierte Sammlermodelle auf den Markt kommen. Bestimmte Elemente aus den jeweiligen Dekaden werden darüber hinaus als Option für die nicht limitierten 911-Modelle verfügbar sein.

Wie die Heritage-Versionen genau aussehen werden, bleibt bis auf erste Einblicke noch ein Geheimnis. Ausgiebige Recherchen im Porsche Museum gingen den Arbeiten voraus. „Es geht uns überwiegend um Farbe, Materialität und Haptik", verrät Stéphanie Kleiböhmer. „Wir studieren die alten Stoffe und Muster und entwickeln sie neu nach aktuellen Sicherheits- und Komfortanforderungen." Persönlich freut sie sich auf die „Rückkehr der Textilien", etwa des legendären Pepitamusters aus den 1960er-Jahren oder des psychedelischen Schachbrettmusters aus den 1970ern, genannt „Pascha". Dazu kombiniert sie für die jeweiligen Epochen die passenden Exterieurfarben sowie Embleme und Aufkleber. „Es werden", verspricht Apenbrink, „sehr emotionale Produkte sein, die all das verkörpern, was unsere Marke geprägt hat und wofür Porsche auch künftig steht: Sportwagen in Reinkultur, kombiniert mit der Coolness des jeweiligen Zeitgeistes."

Der Chronograph zum Speedster

Hochwertige Materialien. Exakte Verarbeitung. Exklusivität. Maßstäbe, die der neue Porsche 911 Speedster elegant vereint. Porsche Design hat dazu gemeinsam mit den Ingenieuren aus Fahrzeugbau und Motorsport den passenden Zeitmesser geschaffen: den Chronograph 911 Speedster. Der exklusive Zeitmesser zum legendären Fahrzeug kombiniert klassische Gestaltungsmerkmale, Materialien und Leistungseigenschaften des Speedster und erweitert so das einzigartige Gefühl dieses Sportwagens bis an das Handgelenk. Angetrieben wird der Chronograph vom eigens entwickelten Porsche Design Werk 01.200, dessen Kaliber mit Flyback-Mechanismus das Stoppen, Nullstellen und Starten von

aufeinanderfolgenden Zeitintervallen in einem Vorgang gestattet. Der Chronograph mit dem für Porsche Design Timepieces markentypischen Titangehäuse ist, genauso wie das Fahrzeug, auf 1.948 Exemplare limitiert. Für künftige Besitzer eines 911 Speedster und 911 Speedster mit Heritage Design-Paket ist der Chronograph 911 Speedster exklusiv über die Porsche Zentren erhältlich.

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES

Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2019/sport-lifestyle/porsche-911-speedster-heritage-design-christophorus-391-18177.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/37354466-7751-4364-87c2-22ba936c2677.zip

External Links
https://christophorus.porsche.com/en